

<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 80px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 10px;">FOTO</div>	Bauwerksnummer
	Ort / Ortsteil
	Bauwerksname
	Teilbauwerksname

Besichtigung nach DIN 1076 (Abschnitt 6.2)

Anlass:	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> nach Hochwasser
	<input type="checkbox"/> nach Unfall	<input type="checkbox"/> nach Unwetter
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Besichtigung wurde durchgeführt am: durch:

☐ Keine Veränderungen gegenüber der letzten Besichtigung / Beobachtung

☐ Es wurden folgende neue Mängel / Schäden festgestellt:

.....

.....

.....

☐ Sonderprüfung nach DIN 1076 wurde veranlasst

Unterschrift: Gesehen:

Prüfer Baulastträger

Laufende Beobachtung nach DIN 1076 (Abschnitt 6.3)

1. Beobachtung	2. Beobachtung
durchgeführt am:	durchgeführt am:
durch:	durch:
<input type="checkbox"/> Keine verkehrsgefährdenden oder standsicherheitsrelevanten Mängel / Schäden festgestellt	<input type="checkbox"/> Keine Veränderungen gegenüber der letzten Besichtigung / Beobachtung
<input type="checkbox"/> Keine Veränderungen gegenüber der letzten Besichtigung / Beobachtung	<input type="checkbox"/> Es wurden neue Mängel / Schäden festgestellt (siehe Protokoll)
<input type="checkbox"/> Es wurden neue Mängel / Schäden festgestellt (siehe Protokoll)	<input type="checkbox"/> Sonderprüfung nach DIN 1076 wurde veranlasst
<input type="checkbox"/> Sonderprüfung nach DIN 1076 wurde veranlasst	
Unterschrift: Prüfer	Unterschrift: Prüfer
Gesehen: Baulastträger	Gesehen: Baulastträger

Mängel / Schäden 1. Beobachtung

Mängel / Schäden 2. Beobachtung

Auszug aus DIN 1076 (Abschnitt 6)

6.2 Besichtigung

Alle Ingenieurbauwerke sind **regelmäßig einmal jährlich** ohne größere Hilfsmittel wie Besichtigungsfahrzeuge, Rüstung usw. aber unter Benutzung von am Bauwerk vorhandenen Besichtigungseinrichtungen, von begehbaren Hohlräumen des Bauwerks, von der Verkehrsebene und dem Geländeniveau, soweit zugänglich, auf offensichtliche Mängel oder Schäden hin zu besichtigen.

Von der Besichtigung ausgenommen sind die Jahre, in denen eine Haupt- bzw. eine Einfache Prüfung erfolgt.

Dabei sind insbesondere folgende Feststellungen zu protokollieren:

- außergewöhnliche Veränderungen am Bauwerk,
- erhebliche Mängel/Schäden an und Fehlen von Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen und Absturzsicherungen
- erhebliche Mängel/Schäden und Verunreinigungen an Entwässerungseinrichtungen und Übergangskonstruktionen,
- erhebliche Mängel/Schäden an Belägen,
- erhebliche Anprallschäden und Betonabplatzungen, auffallende Risse,
- augenscheinliche Verformungen und Verschiebungen des Bauwerkes,
- Schäden an Böschungen
- Auskolkungen und Anlandungen in Gewässern.
- Darüber hinaus sind die Bauwerke nach außergewöhnlichen Ereignissen, die die Stand- und Verkehrssicherheit der Bauwerke beeinträchtigen können, wie z.B. nach Ablauf jedes größeren Hochwassers oder Eisganges und nach schweren Unfällen zu besichtigen.

6.3 Laufende Beobachtung

Alle Ingenieurbauwerke sind im Rahmen der allgemeinen Überwachung des Verkehrsweges in Bezug auf deren Verkehrssicherheit **laufend** im Rahmen der Streckenkontrolle zu beobachten.

Darüber hinaus sind in der Regel **zweimal jährlich** alle Bauteile ohne besondere Hilfsmittel von Verkehrsebene und Geländeniveau aus auf offensichtliche Mängel/Schäden zu beobachten.

Dabei sollen nur erhebliche und evtl. die Stand- bzw. Verkehrssicherheit gefährdende Mängel/Schäden protokolliert werden.

Die Besichtigung nach Abschnitt 6.2. bleibt unberührt.